



Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung
Postfach 31 80 | 55021 Mainz

Vorsitzender des
Ausschusses für Digitalisierung, digitale Infra-
struktur und Medien
Herrn Alexander Fuhr, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

LANDTAG
Rheinland-Pfalz
18/6862
VORLAGE

DIE MINISTERIN

Bauhofstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2452
Mail: poststelle@mastd.rlp.de
www.mastd.rlp.de

28. Januar 2025

Mein Aktenzeichen PuK	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail Dagmar Rhein-Schwabenbauer Dagmar.Rhein@mastd.rlp.de	Telefon / Fax 06131 16-2415
---------------------------------	--------------------------	---	---------------------------------------

31. Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, digitale Infrastruktur und Medien am 23. Januar 2025

hier: TOP 1

**Umsetzungsstand Digitalstrategie des Landes Rheinland-Pfalz
Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage 18/6442**

TOP 3

**Vorhaben Querschnittsthemen der Digitalstrategie bis 2025
Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage 18/6658**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Fuhr,

anlässlich der Erörterung des oben genannten Tagesordnungspunktes in der 31. Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, digitale Infrastruktur und Medien am 23. Januar 2025 habe ich zugesagt, den Mitgliedern des Ausschusses meinen Sprechvermerk zur Verfügung zu stellen.

Eine entsprechende Ausfertigung ist als Anlage beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Dörte Schall



Aktenzeichen

Mainz, den 7. Januar 2025
Bearbeiter: LL.M. Sayed Belal Saidi
☎ 06131 16-6422

Sprechvermerk

31. Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, digitale Infrastruktur und Medien am 23. Januar 2025

hier: TOP 1

**Umsetzungsstand Digitalstrategie des Landes Rheinland-Pfalz
Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage 18/6442**

TOP 3

**Vorhaben Querschnittsthemen der Digitalstrategie bis 2025
Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage 18/6658**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Fuhr,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

die digitale Transformation ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Zeit. Mit der im Oktober 2023 vom Kabinett verabschiedeten Digitalstrategie haben wir einen umfassenden Rahmen geschaffen, um diese Transformation aktiv zu gestalten.

Die Digitalstrategie definiert in verschiedenen Handlungsfeldern und Querschnittsthemen konkrete Vorhaben und Ziele. Zur Open-Data-Strategie - eines dieser Vorhaben - habe ich bereits in der Sitzung des Ausschusses am 28. November 2024 berichtet. Für die weiteren Vorhaben im Bereich der Querschnittsthemen wurde um einen ausführlichen Tätigkeitsbericht gebeten. Eine fundierte Darstellung des Umsetzungsstands wird allerdings erst nach Abschluss der gestarteten systematischen Evaluation möglich sein.

Bei der Umsetzung der Strategie haben wir jedoch bereits wichtige Meilensteine erreicht: Im Dezember 2024 hat der Ministerrat die Governance-Leitlinie verabschiedet. Diese definiert verbindlichen Strukturen und Standards für die digitale Transformation der Landesverwaltung.



Ein weiteres wichtiges Ziel bestand in der Einführung des Digitalchecks. Dieser stellt als verbindliches Prüfinstrument sicher, dass neue Regelungen von Beginn an digitaltauglich gestaltet werden.

Für die strategische Steuerung der digitalen Transformation haben wir zudem neue Strukturen etabliert: Die interministerielle Arbeitsgruppe KI koordiniert bereits den Einsatz Künstlicher Intelligenz in der Landesverwaltung. Der Digitalrat wird seine Arbeit am 21. März 2025 aufnehmen und die Landesregierung künftig als externes Expertengremium bei der strategischen Ausrichtung beraten.

Im Rahmen der Digitalstrategie werden ressortübergreifend insgesamt 219 Projekte bearbeitet, die sich in unterschiedlichen Umsetzungsphasen befinden. Diese verteilen sich auf die vier Handlungsfelder und die Querschnittsthemen wie folgt:

- 52 Projekte im Handlungsfeld „Digitale Teilhabe“,
- 45 Projekte im Handlungsfeld „Digitale Transformation“,
- 28 Projekte im Bereich „Digitale Chancen für Klima und Umwelt“,
- 72 Projekte zur „Zukunftsfähigkeit des Staates“,
- 21 Projekte in den Querschnittsthemen,
- ein Projekt ohne Zuordnung.

Um den Gesamtfortschritt der Strategie zu erfassen und ihre Wirksamkeit zu überprüfen, haben wir die vorgesehene systematische Evaluation gestartet.

Parallel dazu schaffen wir mehr Transparenz: Eine neugestaltete Homepage der Digitalstrategie wird künftig die Umsetzungsstände aller Projekte darstellen und einen kontinuierlichen Überblick über deren Fortschritt ermöglichen.

Die gestartete Evaluation aller Digitalisierungsprojekte - einschließlich der Vorhaben in den Querschnittsthemen - wird im April 2025 abgeschlossen. Auf Basis dieser Evaluationsergebnisse können wir dann erstmals fundiert bewerten, inwieweit die umgesetzten Projekte zur digitalen Transformation beitragen und die strategischen Ziele der Digitalstrategie erreicht werden. Die Erkenntnisse bilden zugleich die Grundlage für die anschließende Fortschreibung der Digitalstrategie.



Die digitale Transformation ist und bleibt eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Die geschaffenen Strukturen und erreichten Meilensteine bilden das Fundament, auf dem wir gemeinsam mit allen Beteiligten die Digitalisierung in Rheinland-Pfalz weiter vorantreiben werden.

Vielen Dank!